87374

inkl. CD, Bildkarten und Elternbrief

Musik, Spiel und Tanz

4/16

mit Kindern von 0 bis 6

Sternstunden
Singen und Tanzen zu klassischer Musik

Monatsverse
Gedichte für Kinder ab drei

Gatatumba
Weihnachten in Spanien

SCHOTT
www.musikspielundtanz.de

Heft 4.16
15,95 Euro
4 198737 415955

Inhalt CD

Audio-Teil

1 **Nikolaus, komm doch bitte in unser Haus** (zu Seite 15)
Text und Melodie: Richard Voss
Thomas Lotz (Gesang, Instrumente und Arrangement)
℗ 2016 Schott Music & Media GmbH, Mainz — 2:09

2 **Nikolaus, komm doch bitte in unser Haus – Playback**
Text und Melodie: Richard Voss
Thomas Lotz (Instrumente und Arrangement)
℗ 2016 Schott Music & Media GmbH, Mainz — 2:09

3 **Juchhe, juchhe, alles voll Schnee** (zu Seite 20)
Text und Melodie: Kati Breuer
Kati Breuer (Keyboard, Gesang); Lars Thölken (Percussion)
© und ℗ 2016 Schott Music & Media GmbH, Mainz — 1:30

4-12 **Arcangelo Corelli: Concerto grosso, Nr. 8 – Pastorale** (zu Seite 24)
The English Concert & Trevor Pinnock
℗ 1988 Deutsche Grammophon — 4:01

13 **Gatatumba** (zu Seite 29)
Text und Melodie: trad.
Elena Marx, Jens Tröndle und Kinder der Kita am Kleistpark
© und ℗ Fünfton — 2:21

14 **Morgen kommt das Christuskind – Playback** (zu Seite 33)
Text: Maria Lucsanics; Melodie: trad.
Thomas Lotz (Keyboards, Gitarren, Arrangement)
© und ℗ 2014 Schott Music & Media GmbH, Mainz — 2:05

15 **Scheeflöckchen, Weißröckchen – Playback** (zu Seite 34)
Text und Melodie: trad.
Friedrich Neumann (Interpretation)
© und ℗ 2015 Schott Music & Media GmbH, Mainz — 1:26

16 **Tanz** (zu Seite 38)
Melodie: Carsten Haas
Matthias Graumann (Gitarre); Karl Fiedler und Jens Adrian Fischer (Percussion)
© und ℗ 2016 Schott Music & Media GmbH, Mainz — 3:17

17 **Mudder Witsch** (zu Seite 40)
Text und Melodie: trad.
Mecklenburger Musikanten
℗ 1990 Monopol Records — 1:01

18 **Gah von mi** (zu Seite 41)
Text und Melodie: trad.
Knut Kiesewetter
℗ 2006 Membran Music Ltd. — 0:29

19 **Sepperl, Schneepepperl** (zu Seite 42)
Text und Melodie: trad.
Meresa, Maria und Maximilian Well, Monika Demmel, Cornelia Patzelsperger (Gesang), Biermösl Blosn
℗ Edition Hieber — 1:26

CD-ROM-Teil

zu: **Dezember stiefelt durchs weite Land** (Seite 10)
- Gedichte und Aktionskarten als PDF

zu: **Warten auf den Nikolaus** (Seite 14)
- Rhythmusbausteine als PDF
- Spuren im Schnee als PDF

zu: **Musikalische Sternstunden** (Seite 22)
- Stern-Vorlagen in drei Größen als PDF
- Bildkarten zum Hirtentanz als PDF
- Hirtentanz Seite 24/25 als PDF

zu: **Und plötzlich ist wieder Weihnachten** (Seite 32)
- Elternbrief als PDF

… eine sichere emotionale Basis

© imago/epd

Liebe LeserInnen,

die beiden Wörter unterscheiden sich nur in einem einzigen Buchstaben: „Bindung“ und „Bildung“. Mit Bildung, besonders mit musikalischer Bildung, kennen Sie sich aus, wenn Sie in der Kita, in der Musikschule oder in freier Praxis mit Kindern arbeiten. Mit dem Zusammenhang von Bindung und Bildung beschäftigt sich in dieser Ausgabe Beate Robie, Bildungsreferentin an der Landesmusikakademie Berlin, stellvertretende Leiterin und Diplom-Rhythmikerin.

„Bindung kommt vor Bildung“, dieser Erkenntnis aus der Bindungsforschung schließt sie sich an und erläutert, warum eine gute Bindung zu inner- und außerfamiliären Bezugspersonen für jedes Kind wichtig ist. Störungen in diesen Beziehungen können sich nachteilig auf die Entwicklung der Kinder auswirken.

„Bindung“, so schreibt sie, „ist eins der zentralen Themen in den ersten drei Lebensjahren“, und betont, dass eine sichere Bindung als Basis jeglicher Bildung von Bedeutung ist. „Erst wenn Kinder eine sichere emotionale Basis haben, können sie sich der Exploration und damit grundlegenden Bildungsprozessen zuwenden.“

Beate Robie erläutert die Zusammenhänge und richtet den Fokus weg vom „Was“ hin zum „Wie“ früher Bindungs- und Bildungsprozesse. In einem berufsbegleitenden Lehrgang an der Landesmusikakademie Berlin lernen die Teilnehmenden, wie sie Bindung positiv beeinflussen können, und das gerade mit Musik.

„Bindung ist das Fundament für ein Stück Lebensglück“ schreibt die Autorin, und deshalb ist es so spannend und so bedeutsam, sich mit den Erkenntnissen der Bindungsforschung zu beschäftigen.

Weil die ersten Jahre so wichtig sind, finden Sie auch in dieser Ausgabe von *Musik, Spiel und Tanz* wieder viele Anregungen für musikalische Erkundungen mit Kindern von 0 bis 6. Bildkarten und die CD mit Hörbeispielen, Playbacks und PDFs unterstützen Sie dabei, die Anregungen umzusetzen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude dabei.

Karin Hedderich Kerstin Siegrist

4 x im Jahr Ideen, Materialien, Hintergründe für 49 Euro – plus 4x CD, 4x Bildkarten und den praktischen Jahresplaner in Heft 2 (inkl. Porto und Versand)

Abonnieren Sie jetzt und erhalten Sie als Willkommensgeschenk eines von vier Büchern.

Weitere Informationen hier im Heft auf Seite 13 oder unter www.musikspielundtanz.de

Inhalt

© imago/epd

Da wird das Spielzeug unters Bett geschoben, die Stiefel mit dem Badetuch geputzt und der Fernseher nicht mehr ausgemacht – so wartet man in dem frechen Nikolauslied auf das große Ereignis. Einfach erfrischend ehrlich! (Seite 14)

1 **Willkommen**

4 **Aktuelles**

6 **Bindung vor Bildung**
Musik mit Krippenkindern
Beate Robie

10 **Dezember stiefelt durchs weite Land**
Gedichte für Kinder ab drei Jahren
Claudia Höly

14 **Warten auf den Nikolaus**
Spielideen rund um ein Nikolaus-Lied
Doris Hamann

18 **Die Flocken, sie fliegen**
Vom Schnee singen und ihn malen
Kati Breuer

22 **Musikalische Sternstunden**
Singen, Tanzen, Musizieren und Basteln
Julia Schüly

28 **Fröhliche Weihnachten!**
Ein spanisches Weihnachtslied singen, tanzen und begleiten
Elena Marx

31 **Kinder, Kinder!**
Erzählenswertes und Amüsantes aus dem Alltag

Zeichenerklärung

= Hörbeispiele im Audio-Teil der CD

= PDF-Vorlagen im CD-ROM-Teil der CD

= Bildkarten (Beilage)

Inhalt

Mit Elternbrief Seite 35

32 *Und plötzlich ist wieder Weihnachten*
Lieder und Spiele für die schönste Zeit des Jahres
Maria Lucsanics

36 *Nachthimmel*
So gelingen Ruhephasen in Kita und Musikschule
Renate Fischer

38 *Mit offenen Ohren*
Mit Sinneserfahrungen kreative Prozesse fördern
Mirja Wellmann

40 *Lieder in Mundart*
Aus Hamburg, Sachsen und Bayern

44 *So mache ich's*
Ukulele lernen in der ErzieherInnen-Ausbildung
Albert Peter

46 **Fortbildungen und Seminare**

47 **AutorInnen dieser Ausgabe**

48 **Impressum/Vorschau**

© iStockphoto.com/ideabug

Es glitzert vom Himmel: mit einem Sternentanz, einem Sternenspiel, einem Sternenlied und einer Sternenbastelei (Seite 22).

mit Bildkarten als Beilage

Fröhliche Weihnachten!

Für Klein und Groß

Ein spanisches Weihnachtslied singen, tanzen und begleiten **Elena Marx**

„Gatatumba" ist ein schwungvolles spanisches Weihnachtslied, in dem die Instrumente, die an der Krippe erklingen, besungen werden. Während das Weihnachtsfest in Deutschland eher ruhig und besinnlich gefeiert wird, steht in Spanien ausgelassene Freude und das gemeinsame Feiern im Vordergrund.
Aufgrund seines lebhaften Charakters lässt sich Gatatumba gut in der Adventszeit einsetzen. Wegen seines eher weltlichen Texts ist es für multikulturelle Gruppen besonders gut geeignet.

HB 13: *Gatatumba* (das Hörbeispiel kann auch bei iTunes oder musicload herunter geladen werden)

Drei Spielvorschläge zur Auswahl

Gatatumba (Seite 30 und HB 13) besteht aus vier gleich langen Phrasen. Das Notenbild verdeutlicht den Aufbau des Lieds, an dem sich alle im Folgenden vorgestellten Spielvorschläge orientieren. Das Lied kann mit Gesten begleitet oder getanzt werden. Die klare Form eignet sich auch für eine leichte Instrumentalbegleitung, die den fröhlichen Charakter des Lieds unterstreicht.
Wählen Sie aus, was zu Ihrer Gruppe passt! Zu allen Spielvorschlägen werden Varianten angeboten, die jedoch mit Bedacht eingesetzt werden sollten. Bieten Sie nicht zu viele Varianten in zu kurzer Zeit an.
Wenn Sie *Gatatumba* über mehrere Jahre singen möchten, kann das Lied in jedem Jahr einen anderen Schwerpunkt bekommen. Ist eine Aufführung geplant, können verschiedene Gruppen die einzelnen Spielvorschläge zeigen (siehe Übersicht Seite 30).

Begleitung mit Gesten

Um das Lied einzuführen, kann es die Lehrerin auf Spanisch oder Deutsch vorsingen und sich mit den Körpergesten patschen, rollen (Hände drehen umeinander), klatschen und Arme kreuzen (vor dem Oberkörper) begleiten. Zunächst führt sie zu jeder Strophe nur eine Geste aus. So ergeben sich vier Durchgänge, in denen das Lied gehört und begleitet wird.
Dann wird jeder Phrase eine Bewegung zugeordnet. Um die Änderung der Geste anzukündigen, kann jede Phrase mit einem kleinen Ritardando schließen.
Durch die häufige Wiederholung des Worts Gatatumba und die gestische Begleitung kommen selbst kleine Kinder schnell ins Mitsingen und Mitmachen.

••• *Varianten*

Mit etwas größeren Kindern ist ein kleiner Wechselgesang möglich. Die Kinder singen den Beginn der Phrasen („Gatatumba, tumba, tumba"), die Lehrerin vervollständigt. Soll der Text noch einmal gesondert geübt werden, lassen sich die wechselnden Textteile in Verbindung mit der jeweiligen Gestenbegleitung durch ausdrucksvolles Vor- und Nachsprechen üben. Durch die Verknüpfung des Textes mit den Bewegungen wird das Erlernen der Textzeilen positiv unterstützt.

Als Tanz

Alle haben zum Kreis durchgefasst und bewegen sich gehend oder hüpfend in eine Richtung. Am Beginn der vierten Phrase bleibt die Lehrerin stehen und alle drehen sich einmal um sich selbst. In der nächsten Strophe tanzen alle in die andere Richtung.
Ist allen die Bewegungsabfolge mit Drehung vertraut, kann die Drehung nach jedem Phrasenwechsel erfolgen. Es kann auch im Kreis gelaufen oder seitlich galoppiert werden.

••• *Varianten*

Alle stehen verteilt im Raum und bewegen sich zum Lied frei durch den Raum. In der letzten Phrase drehen sich alle am Platz um sich selbst.
Statt der Richtungswechsel nach rechts und links kann auch vorwärts und rückwärts getanzt werden. Oder die Kinder stehen sich in zwei Reihen auf Lücke gegenüber und galoppieren in jeder Phrase aneinander vorbei auf die andere Seite.
Alle bisher vorgestellten Spielvorschläge können für sich alleine stehen, in eine Abfolge mit wachsendem Schwierigkeitsgrad oder in eine abwechslungsreiche Bewegungsabfolge mit verschiedenen Varianten gebracht werden.

Begleitung mit Instrumenten

Es kommen Perkussionsinstrumente aus drei verschiedenen Instrumentengruppen (Schüttelinstrumente, Holzinstrumente, Metallinstrumente) zum Einsatz. Welche das im Einzelnen sind, hängt vom vorhandenen Instrumentarium ab. Die Kinder lernen auf diese Weise die Instrumentengruppen kennen und üben, ihr Instrument nur an bestimmten Stellen einzusetzen.
Von jeder Instrumentengruppe sollten gleich viele Instrumente vorhanden sein. Das kann in einer Gruppe mit 15 Kindern z. B. so sein: fünf Glöckchen, fünf Paar Klanghölzer, fünf Zimbeln.
Im Raum, auf Teppichfliesen verteilt, liegen die Instrumente. Während die Lehrerin das Lied auf Deutsch singt, tanzen alle frei im Raum. Findet sich die Lehrerin am Ende eines Durchgangs bei einer Fliese ein, sucht sich jedes Kind eine eigene Fliese und setzt sich. Die Lehrerin singt nun das Lied auf Spanisch. Die Kinder nehmen sich das jeweilige Instrument und begleiten das Lied im Metrum.
Nach ein oder mehreren Durchgängen – auf Spanisch – legt die Lehrerin ihr Instrument ab, steht auf und wechselt wieder zur deutschen Strophe. Alle tanzen frei im Raum. Das Spiel wiederholt sich, bis die Kinder die verschiedenen Instrumente ausprobiert haben.

••• *Weiterführung*

Alle sitzen im Kreis hinter einer Fliese mit einem Instrument der drei Instrumentengruppen. Die Lehrerin hebt ein Glöckchen hoch. Kinder, die ebenfalls ein Glöckchen haben, spielen mit, die anderen singen. Danach folgen die Zimbeln und die Klanghölzer.
Nach der dritten Phrase unterbricht die Lehrerin und fordert alle Kinder auf, mit ihren Instrumenten mitzuspielen.
Im Folgenden wird dann jeder Phrase eine Instrumentengruppe fest zugeordnet; in der vierten Phrase spielen wieder alle zusammen. Nach jedem Durchgang können die Instrumente getauscht werden.

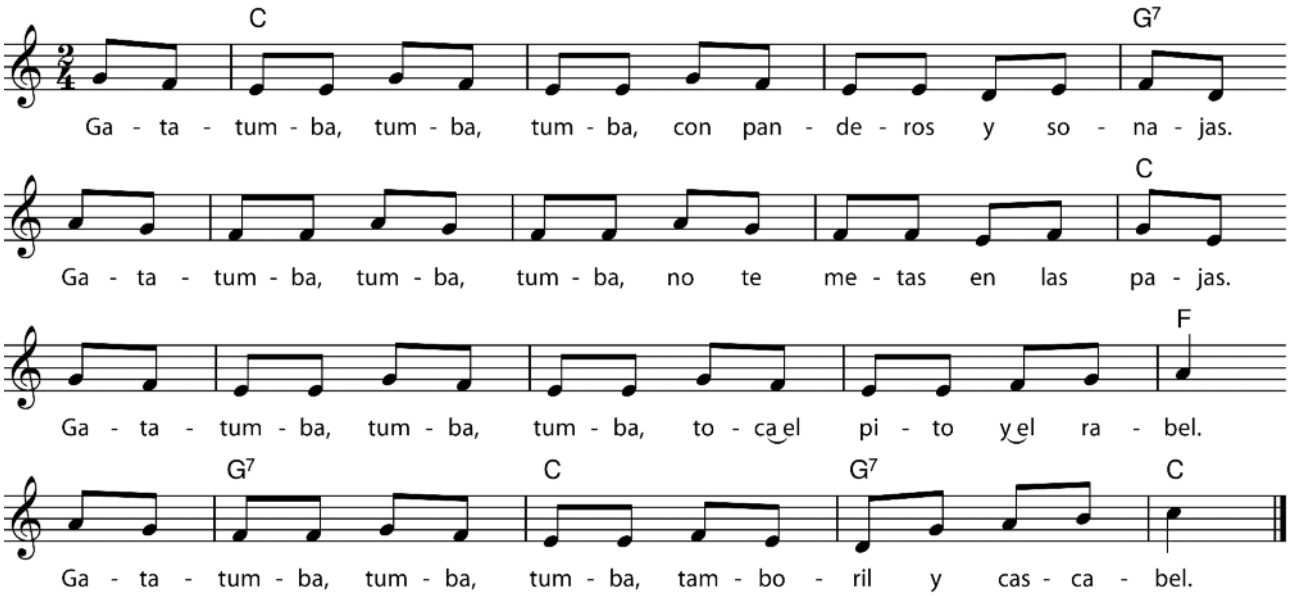
••• *Varianten für Ältere*

Wenn die Kinder die Phrasen unterscheiden und sich mit den Instrumenten abwechseln, wird das Instrumentarium erweitert. Neben Glöckchen kommen bei den Schüttelinstrumenten auch Rasseln und Schellenkränze zum Einsatz, bei den Holzinstrumenten neben Klanghölzern auch Holzblocktrommeln und Guiros, bei den Metallinstrumenten neben Zimbeln auch Triangeln und Chimes. Auch mit dem erweiterten Instrumentarium können alle oben geschilderten Spielformen verwirklicht werden.

© istockphoto.com/federicofoto

Gatatumba

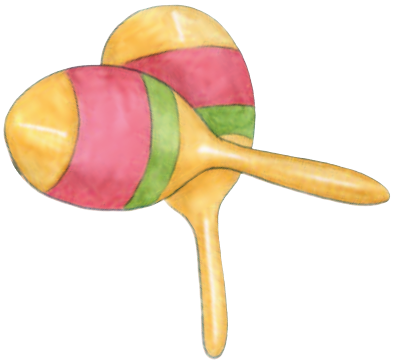
Text und Melodie: trad. aus Spanien



Gatatumba, tumba, tumba, alle tanzen, alle singen.
Gatatumba, tumba, tumba und die Instrumente klingen.
Gatatumba, tumba, tumba, alles feiert, singt und lacht.
Gatatumba, tumba, tumba, denn bald kommt die Weihnachtsnacht.

Tipps zur Aussprache
- kon pandäross i sonachas
- no te metas en las pachas
- toka el pito jel rabell
- tamborihl i kaskabell

Wörtliche Übersetzung
Gatatumba, tumba, tumba, mit Trommeln und Schellen.
Gatatumba, tumba, tumba, leg dich nicht ins Stroh.
Gatatumba, tumba, tumba, spiel Pfeife und die Hirtengeige.
Gatatumba, tumba, tumba, Tamburin und Glöckchen.



Anmerkung
Das Wort „Gatatumba" steht lautmalerisch für das gemeinsame Musizieren. Die Aufforderung „Leg dich nicht ins Stroh" bezieht sich auf die Situation an der Krippe.

Lied	*Gesten*	*Tanz*	*Instrumente*
Gatatumba, tumba, tumba con panderos y sonajas.	patschen	Seitgalopp nach rechts	Schüttelinstrumente
Gatatumba, tumba, tumba, no te metas en las pajas.	rollen	Seitgalopp nach links	Holzinstrumente
Gatatumba, tumba, tumba, toca el pito y el rabel.	klatschen	Seitgalopp nach rechts	Metallinstrumente
Gatatumba, tumba, tumba, tamboril y cascabel.	Arme kreuzen	mit erhobenen Armen um sich selbst drehen	alle Instrumente

Fortbildungen und Seminare

Nach Postleitzahlen sortiert

Lieder, Singsprache und Lautmalen

Förderung von Sprachkompetenz von Kindern von 2 bis 6 Jahren

- Dorothé Marzinzik
- 6. März 2017
- 48619 Heek-Nienborg

Im Seminar geht es um einstimmiges und mehrstimmiges Singen mit Kindern im Kita-Alter. Mit Übungen und Anregungen im Bereich von Selbstbildung und Vermittlung zum Thema „Stimmbildung und Experimentieren", zum Liedsingen und Rappen in fremder und heimischer Sprache sowie mit Übungen zur relativen Solmisation (Singsprache) werden Mut und Entdeckungslust geweckt. Musikalische Fachkenntnisse sind nicht erforderlich.

Landesmusikakademie NRW www.landesmusikakademie-nrw.de

Fachaustausch für Kitas mit musikalischem Schwerpunkt

- Dorle Räger, Eva Biallas
- 9./10. März 2017
- 12459 Berlin

Der Fachaustausch dient der Information und dem Austausch für alle, die in einer Musik-Kita oder einer Kita mit musikalischem Schwerpunkt arbeiten. Für die Hälfte der Zeit ist Information und praktischer Einblick geplant, u.a. eine halbtägige Hospitation des Musikkindergartens Berlin. Die andere Hälfte der Zeit wird dem Austausch über selbst gesetzte Themen gewidmet. Themenwünsche können angemeldet werden.

Landesmusikakademie Berlin www.landesmusikakademie-berlin.de

Djingalla II

Neue Tanz- und Bewegungsideen zur 5. Djingalla-CD

- Gabriele Westhoff
- 13. November 2016
- 55129 Mainz

Musik hören, Bewegen, Singen und Tanzen – das gehört für Kinder im musikalischen Erleben und Gestalten untrennbar zusammen. Lieder, Verse, Rhythmen oder besondere Materialien ermöglichen einen variantenreichen Einstieg in die neuen Musikstücke. Darauf aufbauend werden verschiedenste Tanzgestaltungen erarbeitet.

IfeM – Institut für elementare Musikerziehung GmbH, Mainz; www.ifem.info

Babymusik – Bildung U3

Berufsbegleitende Ausbildung

- Dietmar Leichtle (Leitung) und Dozententeam
- ab 21./22. Januar 2017
- 72525 Münsingen

Die berufsbegleitende Ausbildung zur Musikpädagogischen Fachkraft für die musik- und bewegungspädagogische Arbeit mit Säuglingen, Babys und Kleinkindern bis zum 3. Lebensjahr erstreckt sich über zehn Präsenzphasen. Im Januar 2017 startet eine neue Ausbildungsklasse.

Akademie für Musikpädagogische Ausbildung Baden Württemberg; www.kultur33.de

Kunterbuntes Miteinander

Stimme, Körper und Instrumente kreativ einsetzen

- Friedhilde Trüün u. a.
- 4. März 2017
- 78647 Trossingen

Der Schwerpunkt der Fortbildung liegt im Bereich Singen. Wie lassen sich spielerisch stimmbildnerische Grundlagen vermitteln? Das wird an zahlreichen Beispielen erläutert. In weiteren Workshops werden Ideen und Impulse zur praktischen Arbeit im Kindergarten mit Körper, Stimme und Instrumenten vermittelt. Die Fortbildung im Rahmen des baden-württembergischen SBS-Projekts ist offen für alle Interessierten.

Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs; www.musikschulen-bw.de

Bewegung und Tanzen im Kindergarten

Groove & Move: Nachspüren – Erfassen – Umsetzen

- Cornelia Welzel
- 26. Januar 2017
- 88416 Ochsenhausen

Ziel des Kurses ist es, den Grund-Puls in Liedern und Tänzen zu fühlen und ihn mit Stimme, Händen und Füßen umzusetzen. Die rhythmisch-metrische Basis wird geschult und später auf großmotorische Bewegungen und den Tanz übertragen. Daneben wird ein Grund-Repertoire an Bewegungsliedern und leichten Kindertänzen aufgebaut.

Landesakademie Ochsenhausen; www.landesakademie-ochsenhausen.de

Singend bewegen – fühlend sprechen

Spracherwerb und Sprachförderung durch Musik

- Cornelia Welzel, Ruth Wörner, Regine Kämpen-Brecht, Klaus Brecht
- 10.-12. März 2017
- 88416 Ochsenhausen

Musik und Sprache leben von Rhythmus, Melodie und Emotion. Musik und Sprache sind im Lied und insbesondere im Kinderlied untrennbar miteinander verbunden. Der Kurs möchte ein Repertoire wortstarker und ausdruckstarker Lieder (modern wie traditionell) vorstellen, mit denen der Spracherwerb wesentlich gefördert werden kann.

Landesakademie Ochsenhausen; www.landesakademie-ochsenhausen.de

Musik, Spiel und Tanz

Weitersagen ...

Abonnieren Sie jetzt und erhalten Sie jährlich

- 4 Hefte
- 4 CDs
- 4 Bildkarten-Sets
- den praktischen Jahresplaner in Heft 2

» 49 Euro (inkl. Porto/Versand)

plus eines der vier Bücher als Willkommensgeschenk:

Buch 1

Streichel- und Bewegungslieder für Babys

Es tanzt ein kleiner Pinguin

Carla Häfner (Autorin) / Eymard Toledo (Illustration)

Buch mit CD, 64 Seiten, Hardcover

Buch 2

Das tägliche Einschlafritual gestalten

Schlaflieder und Gute-Nacht-Geschichten

Dorothea und Rudolf Nykrin (AutorInnen) / Stéffie Becker (Illustration)

Buch mit CD, 82 Seiten, Hardcover

Buch 3

Zum Singen, Bewegen, Musizieren und Tanzen

Unser Liederbuch

Die schönsten Lieder aus dem Musikgarten-Programm von Lorna Lutz Heyge

hg. von Evemarie Müller / Martin Bernhard (Illustration)

Buch mit CD, 64 Seiten, Hardcover

Buch 4

Der musikalische Begleiter für die Adventszeit

24 Weihnachtslieder und Vorlesegeschichten

Stephanie Jentgens und Susanne Tiggemann (AutorInnen) / Alexa Riemann (Illustration)

Buch mit CD, 88 Seiten, Hardcover

Bestellen Sie ...

- unter www.musikspielundtanz.de,
- per Telefon 061 31/24 68 57,
- per Fax 061 31/24 64 83 oder
- per E-Mail: orders@mds-partner.com
- per Post: mds Kundenservice, Aboverwaltung, Postfach 3640, 55026 Mainz

Beispielseiten und Tonbeispiele zu den Büchern finden Sie auf: www.schott-music.com